

# Masterthesis: Soziale Arbeit in Ghana

## Eine empirische Interviewforschung unter postkolonialer Diskussion (2018)

"[...] the [western] concepts are different from what is really happen here. [...] **it's also a working around over here** [...] don't forgetting how your system also works"

Ghanaische Sozialarbeiterin 2017

"[...] **in practice we also pay attention to our local contexts** and see some of the things that would be relevant or would be more practical in our settings"

Ghanaische Professorin (Soziale Arbeit) 2017

"[...] Social Work hasn't actually found its footing yet"

Ghanaische Sozialarbeiterin 2017

### Forschungsdesign

#### Methodologie

- Grounded Theory Methodology (in Anlehnung an Strauss/Corbin)

#### Auswertung der empirischen Daten

- Offenes, axiales und selektives Kodieren der Transkriptionen (in Anlehnung an das Kodierungsparadigma nach Strauss)

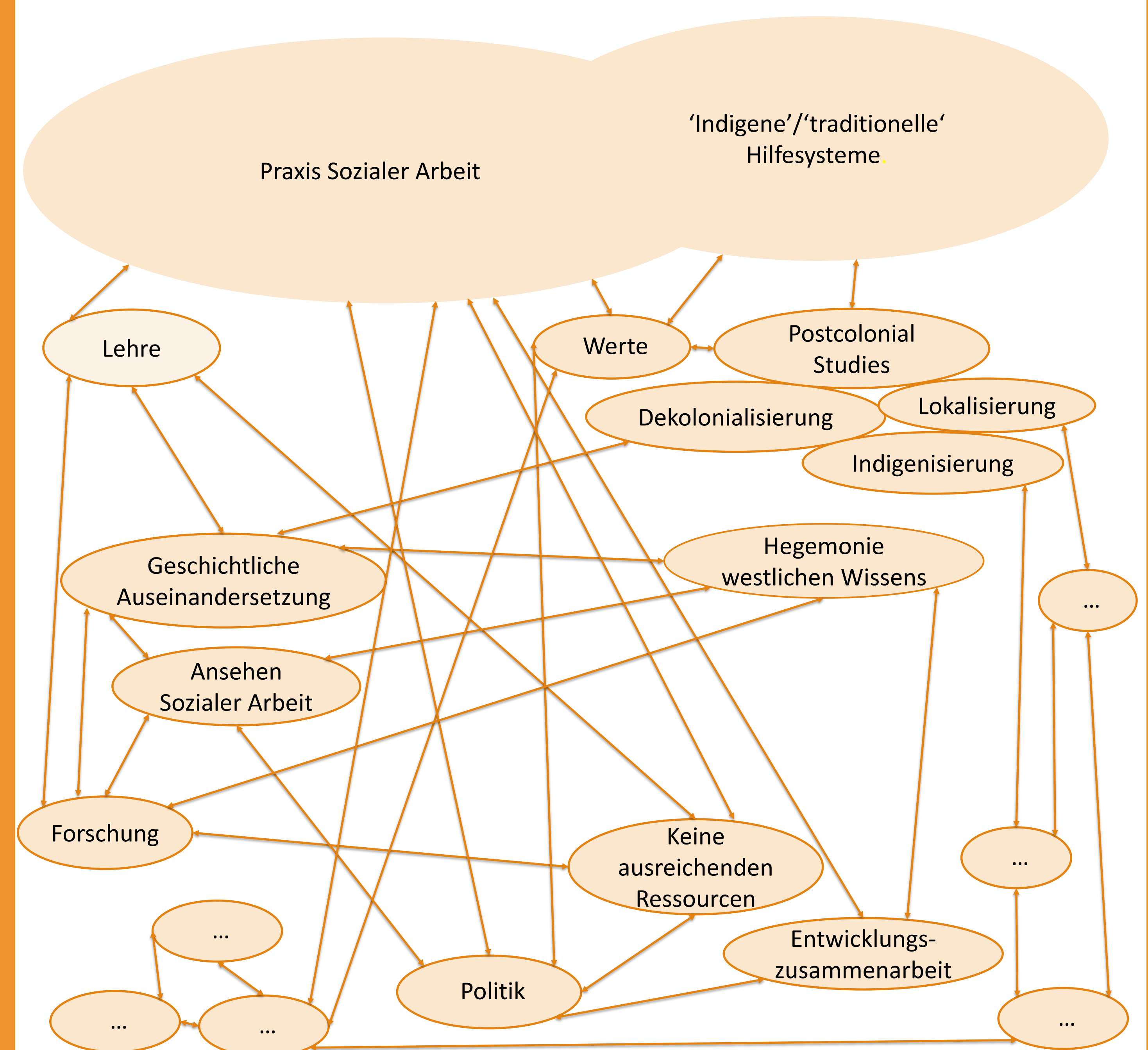
#### Methoden

- leitfadengestützte teilnarrative Interviews mit Professorinnen der Sozialen Arbeit, Sozialarbeiter\_innen, Studierenden und Laien, die im sozialen Bereich tätig sind
- Literaturrecherche
- Reflexion der Feldforschung

### Ergebnisse

- Die Soziale Arbeit in Ghana steht vor vielen Herausforderungen, die äußerst komplex und multidimensional sind
- Die Einführung der formalen Sozialen Arbeit durch die britische Kolonialherrschaft hat bis heute Auswirkungen auf die Soziale Arbeit
  - Hegemonie westlichen Wissens
  - Herausforderungen in Theorie-Praxis-Transfer: große Kluft zwischen westlichen Theorien und lokaler Praxis
- Mangelnde Finanzierung in nahezu allen Bereichen der Sozialen Arbeit
  - Forschung kann nur unzureichend stattfinden
  - Lehre kann ihr Potenzial nicht ausschöpfen (bspw. haben die Universitäten kaum Lizenzen für Journals, E-Books etc., geringe Anzahl an Lehrenden VS hohe Anzahl an Studierenden)
  - Handlungsmöglichkeiten der Praxis sind stark eingeschränkt
- Paradox: Viele Sozialarbeiter\_innen finden keine Beschäftigung in der Sozialen Arbeit, gleichzeitig arbeiten viele Laien in der Sozialen Arbeit
  - Dies steht in Zusammenhang mit der Fehlende Lizenzierung
- Sozialarbeiter\_innen haben den Eindruck, dass das gesellschaftliche Ansehen Ihrer Profession eher gering ist
- Sozialarbeiter\_innen haben den Eindruck, dass die Politik sie nicht ausreichend zu Wort kommen lässt: „We do take part, we are present, [...] all voices will be heard, but most likely the voice of the medical doctor and the psychiatrist [...] held above [...]“ (ghanaische Sozialarbeiterin 2017)

### Verwobenheiten



### Weiterführende Fragestellungen, die im Promotionsvorhaben 'Soziale Arbeit in Ghana – Das Zusammenwirken von indigenen und professionellen Hilfesystemen' (Arbeitstitel) behandelt werden

- Wie sehen das Zusammenwirken und die Verschränkungen von ,indigenen'/,traditionellen' Hilfesystemen und der Praxis Sozialer Arbeit aus?
- Wie wenden Sozialarbeiter\_innen ihr universitäres Wissen in der Praxis an bzw. passen es an die Praxis an?
- Wie wird ,indigenes'/,traditionelles' Wissen direkt bzw. indirekt genutzt, um sozialen Problemen entgegenzuwirken?
- Wie gestaltet sich die Beziehung zwischen Fachkräften der Sozialer Arbeit und Akteur\_innen lokaler, sozialer bzw. ,traditioneller' Strukturen?
- Welche Verschränkungen, Spannungsfelder und Gegensätze in bzw. zwischen ,indigenen' und professionellen Hilfesystemen gibt es und wie wird mit diesen umgegangen?